

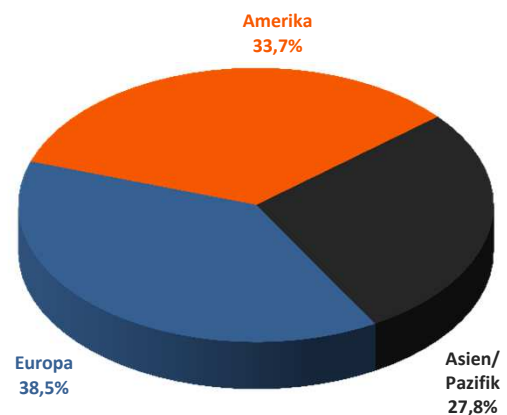
ANLAGESTRATEGIE

Der **RiskProtect III Plus** soll es dem Anleger ermöglichen im Rahmen seines Investments stabile Renditen zu erwirtschaften. Um dieses zu gewährleisten, verfolgt der Portfoliomanager eine Anlagestrategie, die sich aus der Investition in ein Basisportfolio aus Anleihen mit hoher Bonität und dem Verkauf von Put-Optionen auf Aktien- und Volatilitätsindizes weltweit ergibt. Im Zuge dieser Kombination sollen neben den Zinszahlungen aus Anleihen auch Optionsprämien vereinnahmt werden. Zur Ertragssteigerung kommt im Optionsportfolio ein Exposure von 150% zum Einsatz.

PRODUKTDATEN

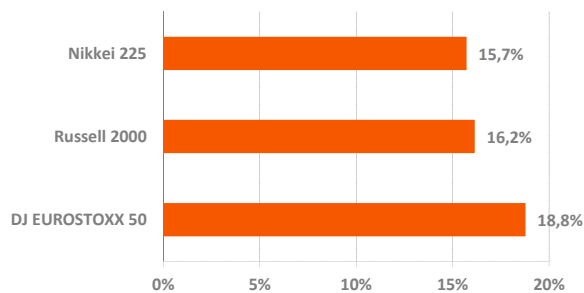
ISIN	LU0702030577
WKN	A1JNET
Bloomberg Ticker	KCMRP3P LX
Domizil / Art	Luxemburg / FCP
Verwaltungsgesellschaft	LRI Invest S.A.
Depotbank	M.M. Warburg & CO Luxembourg S.A.
Vertr.-/ Informationsstelle D	QC Partners GmbH
Geschäftsjahr	01. Januar - 31. Dezember
Auflegungsdatum	23. Januar 2012
Fondswährung	EUR
Ausgabeaufschlag	bis zu 5,00%
Verwaltungsvergütung p.a.	bis zu 1,37%
Verwahrstellenvergütung p.a.	bis zu 0,04%
Ertragsverwendung	ausschüttend
Performance-Fee	15% über der Hurdle Rate (5%) mit High Water Mark

ALLOKATION (Optionen [Regionen] in % von 100)



Quelle: Bloomberg, eigene Berechnungen

GRÖSSTE OPTIONSPOSITIONEN (in % von 100)



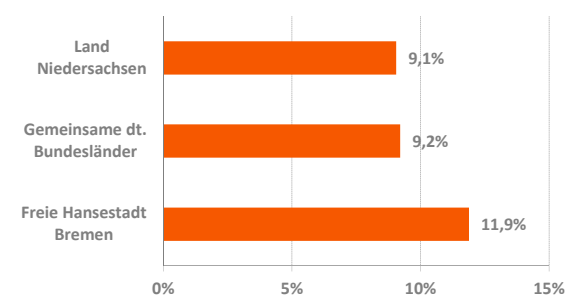
Quelle: Bloomberg, eigene Berechnungen

OPTIONEN IM PORTFOLIO

Anzahl Indizes	10
Optionsprämie	0,21%
Sicherheitspuffer	25,81%
Restlaufzeit (d)	72,07
Implizite Volatilität	30,68%

Quelle: Bloomberg, eigene Berechnungen

TOP EMITTENTEN BASISPORTFOLIO



Quelle: Bloomberg, eigene Berechnungen

RATING AUFTEILUNG BASISPORTFOLIO

AAA	82,5%
AA+	0,0%
AA	13,9%
AA-	3,6%
ohne Rating	0,0%

Quelle: S&P, Moody's, Fitch

MONATSKOMMENTAR DES PORTFOLIOMANAGEMENTS

Die Europäische Zentralbank verschob ihre Entscheidung über eine Reduzierung ihres Anleihenkaufprogramms auf ihre Oktober-Sitzung. Beinahe gleichzeitig erreichte der Euro seinen höchsten Wert seit Januar 2015. Dennoch kletterten die Aktienindizes der Eurozone deutlich nach oben. Den höchsten Kursgewinn verbuchte der DAX (+6,41%); DJ EUROSTOXX 50 (+5,07%) und FTSEMIB (+4,74%) legten ebenfalls deutlich zu. Dagegen stellte die Bank of England eine kurzfristige Zinserhöhung in Aussicht und schickte den FTSE 100 (-0,78%) damit auf Talfahrt. Die Federal Reserve kündigte eine Reduzierung ihrer Bilanzsumme an und schloss gleichzeitig einen weiteren Zinsschritt noch in diesem Jahr nicht aus. Die US-Indizes zeigten sich davon jedoch unbeeindruckt. Russell 2000 (+6,09%), S&P 500 (+1,93%) und NASDAQ 100 (-0,16%) sprangen jeweils auf ein neues Allzeithoch. Die Bank of Japan hielt unverändert an ihrer expansiven Geldpolitik fest; in der Folge verbesserte sich der Nikkei 225 um 3,61%. Dagegen verlor der Hang Seng China Enterprise Index nach einem Downgrade Chinas durch S&P 3,41%.

Mit den Kursgewinnen gingen die kurzfristigen impliziten Volatilitäten der Euro-Indizes deutlich zurück. Die Volatilitätsindizes von DAX und DJ EUROSTOXX 50 erreichten jeweils ihren zweit-niedrigsten Stand in diesem Jahr. In den USA stürzte der Volatilitätsindex des Russell 2000 sogar auf seinen niedrigsten Wert seit Beginn der Berechnung im Jahr 2004. In Asien tendierte der Volatilitätsindex des Nikkei 225 trotz des Kursgewinns seitwärts.

Im Optionsportfolio wurden in Europa die Gewichte von DAX, DJ EUROSTOXX 50 und FTSEMIB sowohl durch Rolltransaktionen als auch durch den Optionsverfall reduziert. Dagegen wurden Optionspositionen auf den FTSE 100 ausgebaut. In der Summe ging das Europa-Exposure im Monatsvergleich deutlich zurück. In Amerika wurden Optionen auf den Russell 2000 im Rahmen von Rolltransaktionen verringert. Folge war ein niedrigeres Amerika-Exposure. Die Gewichte der beiden asiatischen Indizes bleiben im Monatsvergleich konstant. Die durchschnittliche Restlaufzeit der Optionen wurde mit dem Rückgang der impliziten Volatilitäten verkürzt.

Die Renditen deutscher Bundesanleihen stiegen im Monatsvergleich deutlich an. Entsprechend wurde die Duration des Rentenportfolios mehrfach durch eine antizyklische Reduzierung des Future-Hedges verlängert.

WERTENTWICKLUNG

	Jan	Feb	Mrz	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez	YTD
2012		0,17%	0,42%	0,49%	-0,41%	1,57%	0,91%	0,55%	0,30%	0,25%	0,38%	0,09%	4,81%
2013	-0,25%	0,28%	0,08%	1,28%	-0,75%	-2,22%	1,29%	-0,18%	0,66%	0,44%	0,15%	-0,09%	0,64%
2014	0,15%	0,78%	0,38%	0,27%	0,46%	-0,22%	0,11%	0,97%	-0,56%	0,52%	0,42%	-0,80%	2,47%
2015	0,79%	0,40%	0,38%	0,25%	-0,42%	-0,97%	-0,33%	-2,98%	-0,07%	2,37%	0,12%	0,45%	-0,10%
2016	-0,78%	-0,57%	1,84%	0,39%	0,51%	-0,21%	0,98%	0,49%	-0,06%	0,29%	-0,54%	-0,22%	2,11%
2017	-0,38%	-0,64%	0,43%	0,22%	-0,09%	0,41%	-0,13%	0,14%	0,18%				0,13%

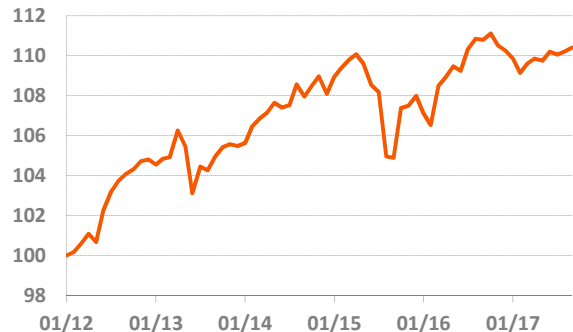
Quelle: Bloomberg, eigene Berechnungen

KENNZAHLEN

Wertentwicklung seit Auflage	10,41%
Wertentwicklung p.a.	1,76%
Volatilität p.a.	2,67%
max. Verlust (M)	-4,71%
Anteil positiver Monate	65%
VaR 21 Tage 95% Konfidenz (T)	-1,10%
VaR 21 Tage 97,5% Konfidenz (T)	-1,86%
VaR 21 Tage 99% Konfidenz (T)	-2,98%

Quelle: Bloomberg, eigene Berechnungen
(M=Monatsbasis, T=Tagesbasis)

KURSCHART

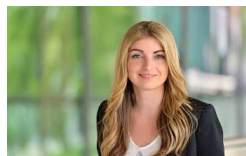


Quelle: Bloomberg, eigene Berechnungen
(Monatsendwerte, bereinigt um die Ausschüttung)

PORTFOLIOMANAGEMENT UND KONTAKT



Thomas Altmann
Senior Portfoliomanager, Partner
Diplom-Betriebswirt (BA)
CFA-Charterholder



Natascha Suwald
Portfoliomanagerin
Bachelor of Science

QC Partners GmbH; Goethestr. 10; D-60313 Frankfurt am Main; Tel.: +49 (0) 69 50 5000-60; E-mail: info@qcpartners.com; www.qcpartners.com

DISCLAIMER

Dieses Factsheet wurde mit größter Sorgfalt erstellt. Bei diesem Investmentfonds müssen Anleger bereit und in der Lage sein, Verluste des eingesetzten Kapitals bis hin zum Totalverlust hinzunehmen. Dieser Bericht ist kein Verkaufsprospekt und enthält kein Angebot zum Kauf oder eine Aufforderung zur Abgabe eines Kaufangebots für die vorgestellten Produkte und darf nicht zum Zwecke eines Angebots oder einer Kaufaufforderung verwendet werden. Alleine Grundlage für den Anteilserwerb sind die Verkaufsunterlagen zum Fonds (der aktuelle Verkaufsprospekt, die „Wesentlichen Informationen für den Anleger“, der aktuelle Rechenschaftsbericht und – falls dieser älter als acht Monate ist – der aktuelle Halbjahresbericht) die bei der Verwaltungsgesellschaft, LRI Invest S.A. (9A, rue Gabriel Lippmann, 5365 Munsbach, Luxembourg; www.lri-group.lu) kostenfrei angefordert werden können. Sitzstaat des Fonds ist Luxemburg. Darüber hinaus können diese Informationen bei der Informationsstelle in der Bundesrepublik Deutschland (QC Partners GmbH, Goethestrasse 10, D-60313 Frankfurt am Main) sowie der Informations- und Zahlstelle in Österreich (Erste Bank der österreichischen Sparkassen AG, Graben 21, A-1010 Wien) kostenlos bezogen werden. Performance-Ergebnisse der Vergangenheit lassen keine Rückschlüsse auf die zukünftige Entwicklung eines Investmentfonds zu. Insbesondere, wenn sich die Performance-Ergebnisse auf einen Zeitraum von unter zwölf Monaten beziehen (Angabe von Year-to-date-Performance, Fondsaufgabe vor weniger als 12 Monaten), sind diese aufgrund des kurzen Vergleichszeitraums kein Indikator für künftige Ergebnisse. Ausgabe- und Rücknahmespesen werden in den Performanceangaben nicht mitberücksichtigt. In die Zukunft gerichtete Voraussagen und Angaben basieren auf Annahmen. Da sämtliche Annahmen, Voraussagen und Angaben nur die derzeitige Auffassung über künftige Ereignisse wiedergeben, enthalten sie natürlich Risiken und Unsicherheiten. Entsprechend sollte auf sie nicht im Sinn eines Versprechens oder einer Garantie über die zukünftige Performance vertraut werden. Alle Angaben sind ohne Gewähr. Berechnungs- oder Rechenfehler und Irrtum vorbehalten. Die steuerliche Behandlung des Fonds hängt von den persönlichen Verhältnissen des jeweiligen Kunden ab und kann künftigen Änderungen unterworfen sein. Dieses Dokument ist nur für Informationszwecke bestimmt und gilt nicht als Angebot für den Kauf oder Verkauf des Fonds. Der Fonds darf weder direkt noch indirekt in den USA vertrieben noch an US-Personen verkauft werden. Dieses Factsheet richtet sich ausschließlich an „professionelle Kunden“ und „geeignete Gegenparteien“, nicht aber an Privatkunden i.S. des §31a WpHG. Für unberechtigte Nutzung übernimmt die QC Partners GmbH keine Haftung. Wir haben uns verpflichtet, den ethischen Standesrichtlinien und Grundsätzen des CFA Instituts zu folgen.